

| | | |
|---|-----------------------------|----------------------------------|
| Modulbezeichnung | | Kurzbezeichnung |
| Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte in Schulen | | 43-LA-Evalu-132-m01 |
| Modulverantwortung | | anbietende Einrichtung |
| Leiter/-in Professional School of Education (PSE) | | Professional School of Education |
| ECTS | Bewertungsart | zuvor bestandene Module |
| 3 | bestanden / nicht bestanden | -- |
| Moduldauer | Niveau | weitere Voraussetzungen |
| 1 Semester | grundständig | -- |
| Inhalte | | |
| <p>Pädagogische Konzepte in Schulen befinden sich in ständiger Weiterentwicklung. Hierzu werden verschiedene Instrumente und die am Prozess beteiligten Gremien in ihrem Zusammenwirken dargestellt. Theoretische Grundlagen von Schulentwicklung und Evaluation; Hospitation bei Begehungen in Schulen, Anwendung von Evaluationsinstrumenten und Auswertung von Evaluationsergebnissen; Planung von Interventionsmethoden der Schulentwicklungsplanung.</p> | | |
| Qualifikationsziele / Kompetenzen | | |
| <p>Die Studierenden haben die pädagogische Arbeit in Schulen als Prozess erfahren, der einer ständigen Weiterentwicklung unterliegt. Sie kennen die Grundlagen von schulischen Evaluationsmodellen als Instrument von Schulentwicklung. Sie haben Grundkenntnisse im Umgang mit Evaluationsinstrumenten, deren Einsatzmöglichkeiten, Anwendung und Auswertung. Sie können geeignete Interventionsmodelle auf der Basis der Evaluationsergebnisse auswählen.</p> | | |
| Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch) | | |
| R (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) | | |
| Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich) | | |
| a) Projektbericht (ca. 10 S.) oder b) Präsentation (ca. 30 Min.) | | |
| Platzvergabe | | |
| <p>Plätze: 12. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Option 1: Vergabe per Los. Nachträglich freigewordene Plätze werden im Nachrückverfahren vergeben. Option 2: Vergabe nach Studienfortschritt. Nachträglich freigewordene Plätze werden im Nachrückverfahren vergeben.</p> | | |
| weitere Angaben | | |
| -- | | |
| Arbeitsaufwand | | |
| -- | | |
| Lehrturnus | | |
| -- | | |
| Bezug zur LPO I | | |
| -- | | |
| Verwendung des Moduls in Studienfächern | | |
| keinem Studiengang zugeordnet | | |